

17. Wahlperiode

Die Vorsitzende
des Ausschusses für Verfassungs-
und Rechtsangelegenheiten,
Verbraucherschutz, Geschäftsordnung

mehrheitlich mit SPD und CDU gegen GRÜNE, LINKE und PIRATEN
An Plen – nachrichtlich ArbIntFrau

Beschlussempfehlung

des Ausschusses für Verfassungs-
und Rechtsangelegenheiten,
Verbraucherschutz, Geschäftsordnung
vom 6. Januar 2016

zum

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 17/2455
**Cybergewalt – Berlin muss die Beschlüsse der
Gleichstellungs- und Frauenministerkonferenz
(GFMK) in die Tat umsetzen**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Antrag – Drucksache 17/2455 – wird auch mit geändertem Berichtsdatum „31. März 2016“ abgelehnt.

Berlin, den 12. Januar 2016

Die Vorsitzende
des Ausschusses für Verfassungs-
und Rechtsangelegenheiten,
Verbraucherschutz, Geschäftsordnung

Cornelia Seibeld